

Stuttgart, 10.10.2007

Zwischenbericht zum Projekt eProcurement

Beschlußvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|----------------------------------|------------------|------------------|----------------|
| Reform- und Strukturausschuss | Beratung | nicht öffentlich | 24.10.2007 |
| Ausschuss für Umwelt und Technik | Beratung | nicht öffentlich | 06.11.2007 |
| Verwaltungsausschuss | Beschlussfassung | öffentlich | 07.11.2007 |

Beschlußantrag:

1. Vom Zwischenbericht zum Projekt eProcurement wird Kenntnis genommen.
2. Vom Wechsel der eVergabe-Plattform der Fa. N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) vom Testbetrieb in den Regelbetrieb ab 01.01.2008 wird Kenntnis genommen. Es entstehen dadurch Kosten
 - einmalig 205.244 EUR für Investitionen (Fipos 2.0620.9358.000/0999)
 - ab 2008 jährlich 26.299 EUR für Wartung (Fipos 1.0610.5251.000 Betriebskosten) durch die Fa. N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht).

Die benötigten Mittel werden im Rahmen des IuK-Maßnahmenplans (IMP) bzw. des vorhandenen IuK-Budgets anteilig über die jeweiligen Mandanten finanziert. Die jährlichen Betriebskosten (Wartung und Rechnerbetrieb bei der Abt. IuK) werden über die interne Leistungsverrechnung anteilig auf die Mandanten verteilt.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, das eVergabe-Verfahren bei allen Ämtern und Eigenbetrieben einzuführen und mögliche Einsparungen auf der Grundlage detaillierter Analysen und Organisationsvorschlägen zu verifizieren. Für den VOL-Bereich wird von der Erschließung eines Einsparpotenzials von durchschnittlich 10% bei den Personalausgaben und durchschnittlich 3% beim vergabefähigen Beschaffungsvolumen ausgegangen, bezogen auf den Gesamtdurchschnitt der Beschaffungsbereiche (eVergabe und eBeschaffung). Die Verwaltung erstattet hierzu Mitte 2008 einen Zwischenbericht.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung eines Systems für den Bereich eBeschaffung vorzubereiten. Die Verwaltung bringt hierzu Mitte 2008 eine

Beschlussvorlage ein.

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1.

Finanzielle Auswirkungen

Ausgaben für den Regelbetrieb der eVergabe-Plattform der Fa. N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) ab 01.01.2008:

- einmalig 205.244 EUR für Investitionen (Fipos 2.0620.9358.000/0999)
- ab 2008 jährlich 26.299 EUR für Wartung (Fipos 1.0610.5251.000 Betriebskosten) durch die Fa. N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht).

Die benötigten Mittel werden im Rahmen des IuK-Maßnahmenplans (IMP) bzw. des vorhandenen IuK-Budgets anteilig über die jeweiligen Mandanten finanziert. Die jährlichen Betriebskosten (Wartung und Rechnerbetrieb bei der Abt. IuK) werden über die interne Leistungsverrechnung anteilig auf die Mandanten verteilt.

Schulungen erfolgen durch städtische Multiplikatoren bzw. Powerusern. Es werden deshalb keine externen Mittel benötigt

Beteiligte Stellen

Referat WFB
Referat T

Vorliegende Anträge/Anfragen

keine

Erledigte Anträge/Anfragen

keine

Klaus-Peter Murawski
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Zwischenbericht zum Projekt eProcurement
- 2.1 Auswertung Pilot eVergabe: Kriterienkatalog eVergabe
- 2.2 Auswertung Pilot eVergabe: Statistische Daten
- 3 Hochrechnung Fraunhofer IAO/IAT
- 4 Organisationskonzept eVergabe